

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V.



Preisausschreibung

Ulrich-Brodeßer-FSHD-Forschungspreis 2024

Die DGM schreibt den Ulrich-Brodeßer-FSHD-Preis aus. Der Preis wurde von dem im Jahre 2017 verstorbenen DGM-Mitglied Ulrich Brodeßer gestiftet und dient der Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Fazio-Skapulo-Humeralen-Muskeldystrophie (FSHD). Der Ulrich-Brodeßer-FSHD-Forschungspreis wird für eine wissenschaftliche Leistung im Gebiet der FSHD verliehen, wobei es sich vornehmlich um herausragende Publikationen aus den beiden zurückliegenden Jahren, um ein erfolgversprechendes Forschungsprojekt oder um einen Forschungsaufenthalt in einem ausgewiesenen Labor handeln kann. Die jeweiligen Anträge dürfen nicht gleichzeitig an anderer Stelle eingereicht werden.

Der Preis wird in 2 Stufen vergeben und ist unterschiedlich dotiert:

- 1. Preis mit 10 000 Euro
- 2. Preis mit 5000 Euro.

Die Begutachtung der eingereichten Bewerbungen erfolgt durch 2 ausgewiesene Experten, welche vom Vorstand der DGM bestellt werden. Die Entscheidung über die Preisvergabe trifft der Vorstand auf der Grundlage der wissenschaftlichen Gutachten. Die Entscheidung ist nicht anfechtbar. Die Verleihung des Preises ist zeitlich noch nicht endgültig festgelegt, die Preisträger werden rechtzeitig informiert.

Einsendeschluss

Bewerbungen richten Sie bitte in einfacher schriftlicher sowie einer digitalen Ausfer-

tigung bis zum 31. März 2024 (hier eingehend) an: Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM), Im Moos 4, 79112 Freiburg, Tel. 07665/94470, info@dgm.org, www.dgm.org

IMPRESSUM

Joachim Sproß
 Bundesgeschäftsführer
 Deutsche Gesellschaft für
 Muskelkranke e. V.
 Bundesverband
 Im Moos 4, 79112 Freiburg
 Telefon 07665 / 9447-0
 Telefax 07665 / 9447-20
 E-Mail joachim.spross@dgm.org
 Internet www.dgm.org